

Samtgemeinde Bruchhausen-Vilsen

Protokoll

Sitzungsnummer: SG/PA/001/17

über die Sitzung des Planungsausschusses am 16.01.2017

Beginn: 19:00 Uhr
Ende 20:10 Uhr
Ort: Sitzungssaal des Rathauses in Bruchhausen-Vilsen

Anwesend:

Vorsitzende/r

Herr Heiko Albers

stimmberechtigte Mitglieder

Herr Joachim Dornbusch

Herr Torben Garbers

Herr Willy Immoor

Herr Artus Elias Meyer-Toms

Herr Johann-Dieter Oldenburg

Herr Söhnke Schierloh

Herr Hermann Schröder

Herr Günter Schweers

als Vertreter für Herrn Kabbert

Mitglieder ohne Stimmberechtigung

Herr Dieter Bischoff

Verwaltung

Herr Torsten Beneke

Herr Matthias Klausing

Herr Ralf Rohlfing

Gäste

Herr Heinrich Klimisch

Herr Michael Ullmann

Abwesend:

stimmberechtigte Mitglieder

Herr Heinfried Kabbert

Öffentlicher Teil

Punkt 1:

Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit

Herr Albers eröffnet die Sitzung und begrüßt die Anwesenden. Er stellt die ordnungsgemäße Ladung sowie die Beschlussfähigkeit des Planungsausschusses fest. Er schlägt vor, dass die Tagesordnung um den Punkt Einwohnerfragestunde, die in dieser Legislaturperiode immer vor der Beratung stattfinden soll, als TOP 3 geändert wird. Die weiteren Tagesordnungspunkte verschieben sich entsprechend.

Der Planungsausschuss stimmt der Ergänzung der Tagesordnung einstimmig zu.

Punkt 2:

Genehmigung des Protokolls über die 12. Sitzung vom 27.01.2016

Es liegen keine Einwände vor. Die Niederschrift wird einstimmig bei vier Enthaltungen genehmigt.

Punkt 3:

Einwohnerfragestunde

Keine Wortmeldungen

Punkt 4:

93. Flächennutzungsplanänderung (Erweiterung Gewerbegebiet Kreuzkrug)

Aufstellungsbeschluss

Vorlage: SG-0012/16

Herr Albers trägt die Beschlussvorlage vor.

Es erfolgt keine Aussprache. Es wird folgende Beschlussempfehlung gefasst:

Es wird die 92. Änderung des Flächennutzungsplans mit Begründung gem. § 2 Abs. 1 BauGB beschlossen. Der Geltungsbereich der 93. F-Planänderung liegt der Beschlussvorlage als Anlage bei.

Ja: 9 Nein: 0 Enthaltungen: 0

Punkt 5:

Erlass der Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2017

Vorlage: SG-0008/16

Herr Beneke trägt die Haushaltsansätze sowie das Investitionsprogramm für das Jahr 2017 mithilfe einer Power-Point Präsentation vor.

Herr Rohlfing unterstützt ihn dabei für das Produkt 1260 Feuerwehr. Er berichtet insbesondere über die Heißausbildung in einem Container, wo die Feuerwehrkameraden unter realen Bedingungen bei 800 – 1000 Grad den Einsatz üben konnten.

Die Präsentation ist als Anlage beigefügt.

Herr Schröder erkundigt sich zu der Übernahme des Zuschusses des Landkreises für die Linie 150 der VGH.

Herr Beneke erwidert, dass der Landkreis die Förderung ab dem 01.08.2018 übernimmt und deshalb in diesem Jahr der Ansatz noch in voller Höhe veranschlagt ist.

Herr Schröder erkundigt sich außerdem über die geplanten Maßnahmen in der Küche des Rathauses.

Herr Beneke teilt mit, dass nicht nur die Küchenzeile erneuert wird, sondern aufgrund der beengten Situation auch Umbauarbeiten in der Küche und den angrenzenden kleinen Räume wie die Garderobe und dem Getränkelager geplant sind. Die derzeitige Küche und Aufteilung der Räume stammt noch aus den 1970 Jahren, also dem Bau des Rathauses. Die Küche wird sehr stark genutzt und das hauptsächlich für Veranstaltungen im Sitzungssaal.

Eine weitere Aussprache über den Haushalt erfolgt nicht. Es wird folgender Beschlussvorschlag gefasst:

Die Haushaltssatzung und das Investitionsprogramm des Haushaltsjahres 2017 werden in der vorliegenden Fassung beschlossen.

Ja: 9 Nein: 0 Enthaltungen: 0

Punkt 6:
Mitteilungen der Verwaltung

Keine Mitteilungen

Punkt 7:
Anfragen und Anregungen - Mitteilungen der Feuerwehr

Herr Ullmann als Gemeindebrandmeister bedankt sich für die außergewöhnlich vertrauensvolle Zusammenarbeit zwischen Feuerwehr, Politik und Verwaltung. Erstmals seit 1998 ist die Zahl der aktiven Mitglieder im vergangenen Jahr wieder angestiegen (417).

Allerdings erreichen in den nächsten 13 Jahren 120 Mitglieder die Altersgrenze. Umso wichtiger ist es, über die Jugendfeuerwehren Nachwuchskräfte heranzuführen.

Im vergangenen Jahr hat es 159 Einsätze gegeben, ein durchschnittliches Ergebnis. Leider waren auch 2 tödliche Unfälle und mehrere Großbrände dabei. Als äußerst positiv hat sich die Heißausbildung der Atemschutzgeräteträger erwiesen. Ein Teilnehmer hat kurz nach dieser Ausbildung sein dort erlerntes Wissen bei einem Zimmerbrand einsetzen können.

Außerdem ist inzwischen ein 4-fach Messgerät im Einsatz, das die Explosionsgefahr, den Sauerstoffgehalt, Schwefelwasserstoff und Kohlenmonoxid misst.

Weiterhin gibt es eine offizielle Wärmebildkamera. Ziel ist es alle Erstangriffsfahrzeuge mit einer Kamera auszurüsten.

Punkt 8:

Einwohnerfragestunde- Nordsehen TV

Frau Neukirchen-Stratmann erkundigt sich beim Produkt 5710 Wirtschaftsförderung über veranschlagten Ausgaben für Nordsehen TV.

Herr Beneke erwidert, dass die Kommunen die Möglichkeit haben, sich dort durch kurze Filmbeiträge zu Präsentieren. Es werden kurze Filme zu bestimmten Themen (Brokser Markt, Gewerbe, Schulen und Kindertagesstätten etc.) produziert. Die Beiträge werden im Netz zu sehen sein, auch über die Homepage der Samtgemeinde Bruchhausen-Vilsen.

Herr Albers bedankt sich bei den Anwesenden für die Mitarbeit und beendet die Sitzung.

Der Ausschussvorsitzende

Der Bürgermeister

Der Protokollführer